



**Niederschrift Nr. 17/2008-2013**

**über die Sitzung des**

Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales am  
**Donnerstag, den 27. September 2012 um 17.30 Uhr**

**Treffpunkt:** Sportplatz der SG Cashagen, Grebenhagener Straße,  
OT Cashagen, 23623 Ahrensböök  
**Fortsetzung:** Feuerwehrgerätehaus Cashagen, Dorfallee 32,  
OT Cashagen, 23623 Ahrensböök

**Tagesordnung:**

1. Sportplatzbesichtigung
2. Feststellung der Niederschrift Nr. 16/2008-2013 vom 24. Mai 2012
3. Einwohnerfragestunde
4. Sportangelegenheiten  
- Vorstellung der SG Cashagen
5. Haushaltsberatung 2013  
- Antrag des Gemeindejugendring e. V. - Vorlage -  
- Verlängerung Mietvertrag Dorfgemeinschaftshaus  
in Grebenhagen - Vorlage -
6. Mitgliedschaft im Ostsee-Holstein Tourismus e. V. - Vorlage -  
- Sachstandsbericht
7. Anfragen und Mitteilungen

**Anwesend:**

GV Michael Gertz als stellv. Vorsitzender des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und  
Soziales

**vom Ausschuss die Mitglieder:**

GV Anja Steen  
GV Jochen Humbke (Vertreter für BM Charlotte Krowke)  
BM Heiko Wäcken  
BM Heinrich Klempen (Vertreter für BM Jörg Schütt)  
GV Matthias Grimm  
GV Gudrun Ott (Vertreterin für GV Ernst Vossage)

### **ferner sind anwesend:**

GV Burkhard Jürß  
Bürgermeister Andreas Zimmermann  
VA Christian Militzer als Protokollführer

### **sonstige Anwesende:**

Diverse Gäste, unter Ihnen Frau Scherf als Vorsitzende der SG Cashagen, Herr Gundlach für den MTV Ahrensböök, Harald Steen als Vorsitzender der AGAS, Frau Karin Beythien als Dorfvorsteherin Grebenhagen, Herr Bernd Möller als Dorfvorsteher Cashagen, sowie weitere Gäste.

Stellv. AV Michael Gertz eröffnet um **17:50 Uhr** die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen worden ist.

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung :**

Sportplatzbesichtigung

Die Vorsitzende der SG Cashagen, Frau Petra Scherf, führt vor der Ausschusssitzung eine ca. 15 Minütige Besichtigung des Sportplatzes und den örtlichen Räumlichkeiten durch.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung :**

Feststellung der Niederschrift Nr. 16/2008-2013 vom 24. Mai 2012

Inhaltliche Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, sie gilt damit als festgestellt.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung :**

Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung :**

Sportangelegenheiten  
- Vorstellung der SG Cashagen

Frau Scherf, seit ca. 10 ½ Jahren Vorsitzende der SG Cashagen und heutige Gastgeberin, stellt den Anwesenden den Verein vor.

Die SG Cashagen besteht seit 1967. Es begann damals alles mit der Gründung einer Kegelsparte, später dann mit einer Fußballabteilung. Auch eine Dartsparte hatte ca. drei Jahre Bestand, bis sie sich aus dem Verein ausgeklinkt haben und als eigener Verein organisiert haben. Die Mitgliedszahlen schwanken zwischen 100 – 140 Mitgliedern. Zurzeit nehmen drei Jugendmannschaften als Spielgemeinschaft mit dem SV Dissau am Spielbetrieb teil. Sie möchte sich noch einmal bei den Anwesenden für die Abwicklung der neuen Wärmetherme bedanken. Auch sonst hat die Verwaltung immer ein offenes Ohr für den Verein, so Frau Scherf.

Als Problem wird der aktuelle Stand für den Anbau des Vereinsheimes angesprochen. Leider ist bis heute planungsrechtlich der Anbau am Vereinsheim wegen der Abrundungssatzung aus finanziellen Gründen gescheitert. Grund ist, dass der Sportplatz im Außenbereich der Dorfschaft liegt. Die Abrundungssatzung betrifft nicht nur den Verein, sondern auch die

ganze Dorfgemeinschaft, da das Sportplatzgelände nicht nur für die Sportler da ist, sondern auch für die Dorfschaft. Zum Schluss teilt sie den Anwesenden mit, dass im Oktober in Cashagen wieder der Volkswandertag stattfindet.

Herr Bürgermeister Zimmermann bedankt sich für die informative Vorstellung des Vereins. Er greift noch einmal das Problem mit der Abrundungssatzung auf und führt aus, dass der angestrebte Anbau schon vor einigen Jahren ins Stocken geraten ist. Zur weiteren Beratung sollte das Thema an den Planungsausschuss weitergeleitet werden.

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung :**

Haushaltsberatung 2013

- Antrag des Gemeindejugendring e. V.

Dem Ausschuss liegt hierzu ein Zuschussantrag vom Gemeindejugendring vor. Im Ausschuss besteht Einvernehmen, die Wünsche des Gemeindejugendringes zu berücksichtigen, da sich der Gemeindejugendring in der Gemeinde Ahrensböök sehr positiv entwickelt hat.

Dem Antrag des Gemeindejugendringes auf Bereitstellung eines Zuschusses zur Finanzierung von Aktivitäten in der Jugendarbeit wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Gesamtbetrag in Höhe von 2.500,--€ in den Haushaltsentwurf 2013 zu berücksichtigen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
<b>Gesetzliche Anzahl der Mitglieder im Ausschuss</b>	<b>7</b>
<b>Davon anwesend</b>	<b>7</b>
<b>Ja-Stimmen</b>	<b>7</b>
<b>Nein-Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Stimmenenthaltungen</b>	<b>-</b>

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung :**

Haushaltsberatung 2013

- Verlängerung Mietvertrag Dorfgemeinschaftshaus in Grebenhagen

Herr Bürgermeister Zimmermann nimmt Bezug auf die Verlängerung des Mietvertrages des Dorfgemeinschaftshauses in Grebenhagen. Ihm ist auch eine Gleichbehandlung in den Dorfschaften wichtig. In Grebenhagen hat man ja nicht einmal ein Feuerwehrgerätehaus. Es wird grundsätzlich befürwortet, den Betrieb des Dorfgemeinschaftshaus zur Stärkung des Dorfgemeindewohl aufrecht zu erhalten. Herr Zimmermann weist aber auch auf die schwierige finanzielle Lage der Gemeinde hin. Man muss davon ausgehen, dass das HH-Jahr 2012 mit einem erheblichen Fehlbetrag abgeschlossen wird. Auch für das Jahr 2013 ist nicht mit deutlichen Mehreinnahmen zu rechnen. Die Planungen für einen ausgeglichenen Haushalt werden sich als schwierig gestalten. Deshalb muss jeder Posten geprüft werden, um nach Einsparungsmöglichkeiten zu suchen.

Frau Karin Beythien stellt als Dorfvorsteherin für die Dorfschaft Grebenhagen noch einmal das Anliegen der Dorfschaft Grebenhagen dar. Es ist wichtig diese räumlichen Begebenheiten zum Wohle des Dorflebens weiter nutzen zu können. Sie wissen aber auch, dass das Gemeinschaftshaus auf dem Prüfstand steht. Es wird in der heutigen Zeit immer schwieriger Ehrenämter zu finden. Der harte Kern, die das Dorf am Leben halten, verbringen im Jahr ca. 160 Std. an freiwilligen Eigenleistungen (u. a. Rasenpflege, Spielplatzpflege usw.). Der Dorfvorstand wird sich in den Herbstferien zusammen setzen und bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses Einsparvorschläge erarbeiten und vorlegen.

Im Ausschuss werden die Ausführungen begrüßt und stimmt über folgenden Beschluss ab:

Der Betrieb eines Dorfgemeinschaftshauses wird zur Stärkung des Gemeinwesens in der Dorfschaft Grebenhagen grundsätzlich befürwortet.

In Anbetracht der aktuellen Haushaltssituation wird eine Verlängerung des betreffenden Mietvertrages nur unter der Bedingung zugestimmt, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen adäquate Einsparungsvorschläge zur Finanzierung der relevanten Kosten beschlossen werden und zur weiteren Beratung dem Hauptausschuss vorgelegt werden.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
<b>Gesetzliche Anzahl der Mitglieder im Ausschuss</b>	<b>7</b>
<b>Davon anwesend</b>	<b>7</b>
<b>Ja-Stimmen</b>	<b>7</b>
<b>Nein-Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Stimmenenthaltungen</b>	<b>-</b>

Herr Bürgermeister Zimmermann teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass der TSV Gnissau im Rahmen der Haushaltsanmeldungen, einen Zuschussantrag für die Anschaffung von zwei neuen Trainingstoren nachreichen werden.

#### **Zu Punkt 6 der Tagesordnung :**

Mitgliedschaft im Ostsee-Holstein Tourismus e. V.  
- Sachstandsbericht

Herr Bürgermeister Zimmermann berichtet über die sehr gute Arbeit des OHT, die aber schwerpunktmäßig in den Tourismusorten tätig sind. Er sieht daher eine Mitgliedschaft für die Gemeinde Ahrensböök nicht als zwingend notwendig an.

Grundsätzlich bietet die Gemeinde über Beherbergungen, Reitställe, landschaftliche Reize und einer kostengünstigen unmittelbaren Randposition zu den Haupttourismuszentren durchaus Entwicklungspotentiale, die erschließbar wären.

Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, die bestehende Mitgliedschaft mit dem Ostsee-Holstein Tourismus e. V. zu kündigen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
<b>Gesetzliche Anzahl der Mitglieder im Ausschuss</b>	<b>7</b>
<b>Davon anwesend</b>	<b>7</b>
<b>Ja-Stimmen</b>	<b>7</b>
<b>Nein-Stimmen</b>	<b>-</b>
<b>Stimmenenthaltungen</b>	<b>-</b>

#### **Zu Punkt 7 der Tagesordnung :**

Anfragen und Mitteilungen

##### **7.1 Beschädigtes Hinweisschild Ortseingang Ahrensböök**

Es wird darauf hingewiesen, dass im Bereich Ortseingang Ahrensböök, aus Richtung Barghorst kommend, schon seit längerer Zeit ein beschädigtes Hinweisschild vor einem Grundstück hängt. Die Verwaltung wird gebeten, dies zu prüfen.

### **7.2 Wildes Parken Sportzentrum Ahrensböök**

AM Frau Ott teilt den Anwesenden mit, dass sie im Sportzentrum beobachtet hat, dass Fahrzeuge hinter der Arnesboken-Halle wild auf dem Bolzplatz geparkt werden, obwohl genügend Parkflächen zur Verfügung stehen. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit barrieremäßig dort was machbar ist.

### **7.3 Partnerschaftsbeschilderung Ortseingang Ahrensböök**

AM Frau Ott weist auf die verdreckten Partnerschaftsschilder im Bereich Ortseingang Ahrensböök, aus Richtung Stockelsdorf kommend, hin. Sie macht den Vorschlag, die Hinweisschilder abzumontieren und in der Nähe des Rathauses neu anbringen. Die Verwaltung wird gebeten, dies zu prüfen.

### **7.4 Travequelle Gießelrade**

AM Frau Steen erkundigt sich, ob man für die örtliche Travequelle Zuschüsse (AktivRegion) einwerben könnte. Herr Bürgermeister Zimmermann schlägt vor, dass man sich einmal kurzfristig zu einem Gespräch zusammensetzen sollte, um die Anregungen zusammen zu tragen. Dieses sollte noch in der ersten Oktoberwoche geschehen.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung des Ausschusses gegen 18.48 Uhr.

gez.  
Michael Gertz, 04. Oktober 2012-10-05  
stellv. Ausschussvorsitzender/Datum

gez.  
Christian Militzer, 04. Oktober 2012  
Protokollführer/Datum